

[34055] Für Leipzig. — Ein junger Mann von 27 Jahren, der in einem Leipziger Kommissionsgeschäft gelernt, sodann mehrere Jahre zur vollständigen Zufriedenheit seines Chefs als Gehilfe daselbst beschäftigt war und sich seit einiger Zeit im Auslande befindet, sucht unter bescheidenen Ansprüchen wiederum Stellung in Leipzig.

Mit den Leipziger Verhältnissen wohl vertraut, sowie im Besitze hinreichender Kenntnisse der englischen Umgangssprache, würde derselbe vorläufig auch auf einen Aushilfsposten reflektieren.

Der Antritt kann nach Belieben am 1. Oktober a. c. event. früher oder später erfolgen.

Offerten sub # 21075. befördert die Exped. des Börsenblattes.

[34056] Für einen jungen Mann mit Gymnasialbildung, der in unserm Geschäft seine Lehrzeit bestanden und in demselben seit zwei Jahren als Gehilfe thätig ist, suchen wir eine Stellung im Sortiment. Ansprüche bescheiden. Helmstedt, den 28. Juni 1886.

F. Richter's Buchhandlung.

[34057] In e. größeren Berliner od. jüdd. Buchdruckerei oder Verlagshandlung sucht ein 31jähr. unverh., intelligenter, strebsamer und thätiger junger Mann Stellung. Reflektent, seit längerer Zeit in großer Stadt Besitzer e. älteren, gutrenommirten Buchdruckerei, die er Familienverhältnisse halber aufgibt, besitzt anerkannt guten typograph. Geschm., ist sicher und gewandt im Verkehr mit dem Publikum, im Disponieren, Berechnen, Korrespondenz, vertraut mit der Papierbranche u. hat prästabiles Ausheres, Umgangs- und Lebensformen der guten Gesellschaft und gute Gymnasial- wie Allgemeinbildung. Da er selbst vermögend ist, stellt er vorerst nur sehr geringe Gehaltsansprüche und wünscht Posten in gutem, angesehenem Hause, der ihm Gelegenheit zur Bethätigung seiner Fähigkeiten und Aussichten für die Zukunft bietet. Geneigte Anerbietungen sub # 22968. befördert die Exped. d. Bl.

[34058] Ein junger Mann im Alter von 20 Jahren (Sohn eines Kollegen), welcher kürzlich seine Lehrzeit beendete, sucht in einer größeren Stadt Mittel- oder Norddeutschlands oder auch im Auslande Stellung. (Belgien und England bevorzugt.) Es wird weniger auf hohes Gehalt als auf Gelegenheit zu allseitiger tüchtiger Ausbildung bez. zur Erweiterung der Sprachkenntnisse gesehen. Offerten unter R. S. 23612. befördert die Exped. d. Bl.

[34059] Ich suche für einen mir bekannten Gehilfen, Ende Zwanziger, mit Primanerbildung, der im Sortiment einer großen Universitätsstadt gelernt hat und in bedeutenden Verlagsgeschäften konditionierte, worüber ihm sehr gute Zeugnisse zur Seite stehen, zum 1. Oktober selbständige Stellung, möglichst in Berlin. Offerten unter R. O. 242. erbittet

Leipzig.

R. F. Kochler.

[34060] Ein junger Sortimenter, der soeben seine Lehrzeit beendigt hat, sucht zu seiner weiteren Ausbildung per 1. August Stellung als Volontär resp. Gehilfe unter bescheidenen Ansprüchen in einer renommierten Verlagshandlung Mitteldeutschlands.

Gef. Offerten erbittet, sowie nähere Auskunft erteilt

Elbing.

Léon Saunier.

[34061] (Für Berlin!) — Ein erfahrener Gehilfe, der gegenwärtig in einem größeren Berliner Sortiment thätig ist, sucht anderweitig Stellung am Platze im Verlag oder Sortiment, event. zum 1. August. Suchender ist durch jahrelange Thätigkeit mit den Lokalverhältnissen durchaus vertraut und stehen ihm über seine bisherige Praxis in gen. Geschäftszweigen Prima-Referenzen zur Seite. Gef. Offerten werden durch die Berliner Bestellanstalt sub A. K. 27. erbeten.

[34062] Ein Buchhändler, 27 Jahre alt, dem die besten Empfehlungen seines jetzigen Herrn Chefs zur Seite stehen und welcher langjährige Posten in geachteten Häusern mit Erfolg bekleidete, sucht für September od. Oktober d. J. dauernde Stellung in einer Verlagshandlung. Gef. Off. sub A. St. 23610. durch die Exped. d. Bl.

Befetzte Stellen.

[34063] Den Herren Bewerbern um die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle unter verbindlichstem Dank die Mitteilung, daß die Stelle besetzt ist.

Hamburg.

Otto Reißner's Sort.

Bermischte Anzeigen.

Nebenbeschäftigung.

[34064]

Für die Buchführung eines mittleren Verlagsgeschäfts in Süddeutschland wird eine mit der doppelten Buchführung durchaus vertraute Persönlichkeit gesucht, welche monatlich Journal und Hauptbücher etc. beizutragen hätte.

Offerten sub H. B. 23318. gef. umgehend an die Exped. d. Bl.

Reizende Novität. Guter Absatz!

[34065]

Soeben sind erschienen:

30 verschiedene, sehr humoristische, in 7 Farben kolorierte Postkarten.

Diese Karten sind überall und das ganze Jahr verkäuflich.

Per 100 St. 5 M. Probe-Koll. 1 M 50 S.

München, Juli 1886.

Ph. Hoepfner.

— Für Verleger illustr. Blätter. —

[34066]

Galvanos,

zumeist landschaftlicher Illustrationen — im Genre unserer Nordlandfahrten — offerieren wir zu

10 S pro □ Ctm.,

gestatten deren Gebrauch jedoch nur für Unternehmungen in deutscher Sprache.

Interessenten stellen wir das Verzeichnis, sowie (Bürsten-)Abzüge der betr. Objekte gern zur Verfügung.

Leipzig.

Ferdinand Hirt & Sohn.

Der Beachtung dringend empfohlen!

[34067]

In unserem Verlage erscheinen nun schon seit vielen Jahren vier der gelesesten Kalender; es sind dies:

Der bayerische Königs-Kalender, der beliebteste u. jetzt auch verbreitetste Kalender Bayerns, der von allen Kreisen der Bevölkerung, Hoch wie Nieder, im Bureau wie in der Familie, gelesen wird.

Der bayerische Veteranen-Kalender, das offizielle Organ d. bayerischen Veteranen-, Krieger- und Kampfgenossen-Bundes. (Protector Se. Majestät der König. 150 000 Mitglieder).

Neuer Deutscher Kaiser-Kalender, ein allgemeiner großer Volkskalender für alle Kreise des deutschen Volkes.

Jahrbuch des Deutschen Kriegerbundes. Organ der norddeutschen Kriegervereine (275 000 Mitglieder); in allen Städten Norddeutschlands verbreitet.

Anlage sämtl. Kalender 150 000 Expte.

Vorstehend angegebene, prachtvoll ausgestattete Kalender, welche sich als Unterhaltung-, Nachschlag- und Notizbücher über ein volles Jahr

täglich in den Händen von vielen Tausenden befinden, eignen sich vorzüglich zur wirksamen Verbreitung von Ankündigungen. Wenn Sie in Betracht ziehen, daß Annoncen in politischen Tagesblättern unverhältnismäßig teurer sind und ihre Wirkung nur auf eine kurze Zeit beschränken, um dann für immer zu verschwinden, so werden Sie gewiß unserer Ansicht zustimmen, daß Veröffentlichungen in unseren Kalendern, die auch nach Ablauf eines Kalenderjahres wieder und wieder gelesen werden, nicht allein zweckmäßig, sondern auch von wirklichem Erfolge begleitet sind.

Die Aufnahme-Gebühren werden nur einmal berechnet und wird das Inserat in alle vier Kalender aufgenommen, ein Umstand, der in der Kalenderliteratur einzig dasteht und dazu beitragen dürfte, unsere vier Kalender zu einem

Ankündigungsmittel ersten Ranges zu gestalten.

Wir berechnen für:

Eine ganze Seite 250 M,

Eine halbe Seite 125 "

Eine viertel Seite 65 "

Eine achte Seite 33 "

Eine einzelne durchlaufende Zeile à 2 M 50 S.

Eine einzelne viergespaltene Zeile à 70 S.

Sämtliche Kalender erscheinen in Großquart-Format.

Inserate, welche Aufnahme finden sollen, müssen bis 1. August a. cr.

in unseren Händen sein.

Wir sehen Ihrem geschätzten Auftrage mit Vergnügen entgegen und begrüßen Sie hochachtungsvoll

Augsburg, im Juli 1886.

Gebrüder Reichel,

Königliche Hofbuchdruckerei.